Nur noch eine Woche zur Registrierung für die staatliche Katastrophenhilfe in South Dakota

Release Date: Juli 30, 2019

PIERRE, S.D. – Bürger von South Dakota, die in Gemeinden leben, die von den schweren Winterstürmen und Überflutungen beeinträchtigt wurden, haben nur noch eine Woche Zeit, sich für die staatliche Katastrophenhilfe zu bewerben.

Anmeldeschluss für die Registrierung bei der Federal Emergency Management Agency (Bundesbehörde für Katastrophenschutz) ist Dienstag, der 6. August.

Hausbesitzer und Mieter, die durch die Naturkatastrophen Schäden erlitten haben, können sich an FEMA durch Anruf unter 800-621-3362 (Eingabetelefon 800-462-7585) wenden, sich online registrieren unter DisasterAssistance.gov, mit der FEMA-App, oder durch Besuch eines Katastrophenhilfe-Zentrums. Die folgenden Landkreise und Reservate kommen für die Unterstützung für Einzelpersonen von FEMA in Frage: Die Landkreise Bennett, Bon Homme, Charles Mix, Dewey, Hutchinson, Jackson, Mellette, Minnehaha, Oglala Lakota, Todd, Turner, Yankton, Ziebach; das Pine-Ridge-Reservat; das Rosebud-Reservat; das Cheyenne River Sioux-Reservat.

Katastrophenhilfe-Zentren sind derzeit in den drei Reservaten in Betrieb. Diese Zentren werden am Samstag, dem 10, August um 18:00 Uhr den Betrieb einstellen. Anwohner, die sich bei FEMA registriert haben, können immer noch Auskünfte über ihre Bewerbung erhalten, indem Sie 800-621-3362 (Eingabetelefon 800-462-7585) anrufen oder online DisasterAssistance.gov besuchen.

Bis dato haben fast 2.000 Bürger von South Dakota sich an FEMA gewendet, um mehr über eine potenzielle Katastrophenhilfe zu erfahren.

Der 6. August ist auch der Bewerbungsschluss für Unternehmen, gemeinnützige Organisationen und Hausbesitzer und Mieter, deren Grundstücke Schäden erlitten haben, um eine Bewerbung für zinsgünstige Darlehen von der U.S. Small

Business Administration (U.S.-Behörde für kleine Unternehmen) einzureichen. Bewerbungsschluss für Unternehmen wirtschaftliche Schäden ist der 9. März 2020.